

Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **80 (1954)**

Heft 14

PDF erstellt am: **09.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Der unfreiwillige Humor in den Gazetten



Brückensperre

Infolge Unterhaltsarbeiten wird die **Aarebrücke Koblenz-Felsenau** in der Woche vom 7.—13. Dezember während etwa 4 Wochen für den Fuhrwerk- und Motorfahrzeugverkehr gesperrt.

Eine Preisaufgabe für Einstein!

MEDIZINISCHE KLINIK

Wochenschrift für Klinik und Praxis

Schriftleitung:

Dr. med. K. H. [redacted] und Dr. med. K. [redacted], München
48. Jahrgang 1953

Vierteljährlich DM 8.— (für Studenten und nicht vollbezahlte Ärzte DM 6.—) zuzüglich Prostagebühr.

Stoßt an, die Klinik soll leben!



Mein Radio spuckt!

Ein Radio-Apparat ist ein recht kompliziertes Gebilde. Selbst

Marke «Lama»!

Vorteilhafte Weine aus eigener Werkstatt

SCHWEIZER WEINE WEISS	FRANZÖSISCHE WEINE
1/50 Lit.	1/50 Lit.
Neuchâtel 2.10	Schaffiser 2.50

Das Rubatellern scheint Schule zu machen.

2. a) Espana, Rhapsodie Emanuel Chabrier
bearbeitet von H. Kling
- b) Gesangseinlage
von Herrn Opersänger W. F. von [redacted]
3. Konzert für Trompete Josef Haydn
Solist: Herr [redacted] bearbeitet von W. Duthoit
... wahrscheinlich so lange, bis er es gut konnte!

25 Jahre Polizeidienst. Am 1. Dezember waren es 25 Jahre, seit eine Gruppe junger Polizeirekruten in den Dienst der Stadtpolizei trat. Krisen, politische Wirren und Mobilisation brachten in dieser langen Zeit unzählige zusätzliche Arbeitstage, wobei die Kapitalverbrechen nicht eingerechnet sind.

Vielleicht hätte man sie doch in die politischen Wirren einrechnen sollen!

Gesund werden, gesund bleiben
durch eine
KRÄUTERBADEKUR
im ärztlich geleiteten
KURHAUS Bad Wangs
ST. GALLER OBERLAND

FERIEN
HAUS
BAR
In der heimeligen
BAR
Cocktail-Lounge

Lokale

Gesucht per 1. April mögl. Nähe Stadtzentrum, grösserer (W135e

Raum

mit Vorraum und WC, f. Gesangsunterricht.

«Freunde, nicht diese Töne!»

Braukleid

Gr. 40, m. Schleier

Liebl. in der Bräute Locken spielt der Malz- und Hopfen-Kranz

Gesucht auf Anfang Januar, evtl. später tüchtige

Hausangestellte

mit guten Kochkenntnissen in Haushalt m. zwei Kindern, Kinderschwester vorhanden, Bewerberinnen mit Zeugnisabschriften u. Lichtbild sind zu richten unter X X 22170

... wegen des Rückportos werden leichte Bewerberinnen bevorzugt!

bis es wieder Samstagabend war...

DER Saal erdröhte wieder von Gelächter. Die Tränen rannen über Josies Gewicht.

... ihre Tränen, weil sie so schwer geworden ist!

Feriöse Firma verkauft infolge Gegengeschäftes neu revidierten, oben gesteuerten

TOPOLINO

Mod. 1951

Cabriolet / Limousine

Ihr Wagen für die «Ferien»!

Handschriftliche Anmeldungen sind unter Beilage der Zeugnisse über Lehrzeit, Berufsschulung und Praxis und eines Lebenslaufes bis zum **29. Dezember 1953** an das städtische Tiefbauamt, Baselstrasse 7, Solothurn, einzureichen.

Persönliche Vorstellung nur auf Einladung hin.

Solothurn, den 14. Dezember 1953

Kaukommission der Stadt Solothurn

Die Solothurner Kauboy!

Bei dieser Kälte ist ein
heisser Kaffee

aus der **Imbiss = Ecke** ein Geuss!

... wenn man ihn langsam in sich hinein geusst!

Die Ueberzeitbewilligungen sind rechtzeitig, spätestens am Tage, an welchem die Verlängerung der Schließungsstunde beginnen soll, beim zuständigen Regierungsstatthalteramt einzuholen. Für diese Bewilligung ist eine Minimalgebühr von Fr. 5.— zu bezahlen.

Wirteverein des Kantons Signau.

Achtung: Separatismus im Emmental!

Bundesrat Dr. Max Weber ihr volles Vertrauen aus. Die Fraktion verdankt Bundesrat Dr. Max Weber die Arbeit, die er für Land und Volk geleistet hat. Ueber die politischen Konsequenzen werden sich über das nächste Wochenende die Politische Kommission und der Parteiverstand [redacted] auszusprechen haben.»

*

Parteiverstand, ein rarer Artikel!

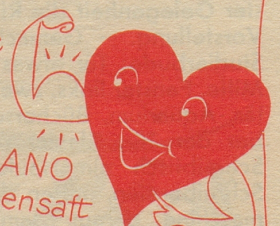
Gesucht auf 1. März, evtl. 1. April 1954, in moderne Großgarage auf dem Platze Zürich

1—2 junge Tankstellengirls

für die Bedienung der Benzintanksäulen usw.

Vor allem für «usw.»!

Neue Kräfte
im Blut
durch
RESANO
Traubensaft



Bezugsquellennachweis durch: Brauerei Uster